

Bis 03.02.2017

Einpflege der Änderungen und Erstellung einer
Verwaltungsvorlage für die Ratssitzung im Februar/März
2017

Beschlussvorschlag:

Der Rat nimmt Kenntnis.

Anlage/n:

-Antrag der FDP-Fraktion vom 13.05.2016_Formerfordernisse

-Antrag der AfW-Fraktion vom 30.05.2016_Neue Hauptsatzung und
Geschäftsordnung

Unterschrift d. federführenden Fachbereichleiters/Dezernenten

Gez. Lambertz

FBL Büro BM

Gez. Jung

Büro BM

Gegenzeichnung d. beteiligten Fachbereichsleiter/Dezernenten



FDP-Fraktion
im Rat der Stadt Wegberg
Rathausplatz 25
41844 Wegberg

02434/91722
fraktion@fdp-wegberg.de
www.fdp-wegberg.de

Stadt Wegberg
Der Bürgermeister
Rathausplatz 25
41844 Wegberg

13. Mai 2016

Antrag nach § 20 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Wegberg
Formerfordernisse zur Einbringung von Anfragen und Anträgen

Sehr geehrter Herr Stock,

gemäß Schreiben vom 24.02.2016 weisen Sie auf die Einhaltung der Geschäftsordnung § 20 Satz 1 bzw. § 21 Absatz 1 hin. Diese Regelung sieht die Einreichung von Anträgen und Anfragen von Fraktionen und Ratsmitgliedern in Schriftform vor. Abweichend der jahrelang gelebten Praxis innerhalb der Stadtverwaltung Wegberg fordern Sie damit die Einhaltung einer - aus unserer Sicht - nicht mehr zeitgemäßen Regelung ein.

Die Umsetzung dieser Regelung verursacht in erheblichen Umfang zusätzlichen Arbeitsaufwand innerhalb der Verwaltung. In Zeiten moderner Kommunikationsmittel erscheint diese Regelung nicht mehr effizient. Der Versand von Anträgen und Anfragen per E-Mail ist aus unserer Sicht ausreichend für die weitere Bearbeitung. Damit können Prozess- und Personalkosten innerhalb der Stadtverwaltung reduziert werden.

Die FDP-Fraktion beantragt daher, dass der Rat beschließen möge, die Geschäftsordnung entsprechend zu ändern.

Freundliche Grüße,

Christoph Böhm
Fraktionsvorsitzender



Aktiv für Wegberg

Fraktion im Rat der Stadt Wegberg

Stadt Wegberg
Bürgermeister Michael Stock
Rathausplatz 25
41844 Wegberg



Wegberg, 30. Mai 2016

Antrag nach § 20 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Wegberg

Neue Hauptsatzung und Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Wegberg

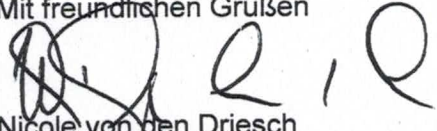
Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir beantragen, dass dem Rat der Stadt Wegberg jetzt endgültig eine verbindliche Zeitschiene für die Beratung und Verabschiedung der neuen Hauptsatzung und Geschäftsordnung durch die Verwaltung festgesetzt und mitgeteilt werden soll. Die von der Verwaltung diesbezüglich gewünschten Zuarbeiten der Fraktionen sind im Juni 2015 der Verwaltung bereits zugegangen.

Begründung:

Eine Überarbeitung der Hauptsatzung und Geschäftsordnung wurde bereits zu Anfang der neuen Amtsperiode des Rates durch die Fraktionsvorsitzenden als Wunsch an die Verwaltung herangebracht. Zuletzt wurde am 1. März 2016 auf eine Anfrage der AfW-Fraktion zu diesem Thema wie folgt von der Verwaltung geantwortet: „Die derzeitigen Planungen sehen vor, dass die Beratungen zur Neufassung der Hauptsatzung und Geschäftsordnung am 31. Mai 2016 im Haupt- und Finanzausschuss und am 5. Juli 2016 erfolgen.“ Weder ist in der Tagesordnung des genannten Ausschusses ein Tagesordnungspunkt geschweige denn eine Mitteilung vorgesehen. Mittlerweile werden wieder einzelne Anträge der Fraktionen zur Geschäftsordnung bzw. Änderungen der Verwaltung in Geschäftsgängen diskutiert und durchgeführt ohne dass Beratungen zu einer Überarbeitung der Hauptsatzung und Geschäftsordnung überhaupt stattgefunden haben. Wir fordern zum wiederholten Male vom Bürgermeister eine verlässliche Aussage der Verwaltung über die geplante Beratungsabfolge zu erhalten. Jegliche bisherigen wurden nicht eingehalten.

Mit freundlichen Grüßen


Nicole von den Driesch
Fraktionsvorsitzende